



Ready for SAP HANA: Eine neue IT-Infrastruktur bei der Hans Adler OHG.

Die Familie Adler aus Bonndorf im Schwarzwald prägte seit den 1920er-Jahren in ihrer Metzgerei mit angeschlossenem Gasthaus eine besondere Schinkenart mit: den Schwarzwälder Schinken. Inzwischen steht die Hans Adler OHG in Deutschland als Synonym für diese weltweit geschätzte Spezialität. Die aus der Tradition erwachsene Verantwortung für hohe Qualität erfüllt das Familienunternehmen unter der Leitung von Peter Adler bis heute. Bereits in der vierten Generation produziert die Hans Adler OHG eine breite Palette ausgesuchter Wurst- und Schinkenspezialitäten, die weltweit versandt und verkauft werden.

Ausgangssituation. Die Unterstützung durch IT ist bei der Hans Adler OHG elementar für den Vertrieb und die Produktion der Wurst- und Fleischwaren an den beiden Standorten Bonndorf und Achern. Von ihren unterschiedlich konfigurierten IT-Arbeitsplätzen greifen die Mitarbeiter auf SAP ERP auf Oracle als Datenbank zu. SAP setzt allerdings zukünftig auf die Technologie von SAP HANA als gemeinsame Datenbank für alle SAP Anwendungen. Die Hans Adler OHG möchte deshalb ihre Infrastruktur an die Bedürfnisse der In-Memory-Plattform HANA von SAP anpassen und für die Migration auf das neue System vorbereiten. Wunsch ist es, die gesamte SAP Suite von Hans Adler auf die neue Plattform mit aktuellem Release-Stand zu migrieren.

Projektziele. Die neue, auf HANA optimierte IT-Infrastruktur muss zertifiziert sein und trennt die SAP-Welt konsequent von der Non-SAP-Welt. Dadurch bietet das neue System mehr Sicherheit und Performance. Letzteres benötigt die Hans Adler OHG aufgrund der direkten Anbindung der Produktionsdatenerfassung mit Waagen und Scannern. Eine geringe Ausfallwahrscheinlichkeit macht die Kernprozesse hochverfügbar. Ziel ist es, die SAP Schnittstellensysteme als virtuelle Maschinen auf der neuen Systemumgebung mitlaufen lassen zu können und den SAP Content Server auf dieser SAP Umgebung zu

„Mit der Anpassung unserer IT-Infrastruktur sind wir für den Einsatz von SAP HANA bestens gerüstet. Die für unsere Produktion unerlässlichen Datenanalysen können wir in Echtzeit durchführen und haben dabei dank Bechtle ein optimales Preis-Leistungsverhältnis erzielt. Auch der von uns gewünschte Investitionsschutz über einen Zeitraum von mindestens fünf Jahren ist dank des Einsatzes der HP Hardware gewährleistet. Das Konzept ist ausbaubar und Bechtle bietet uns auch nach Projektabschluss einen verlässlichen Service.“

Nikolaus Winterhalter,
Leiter IT und Organisation,
Hans Adler OHG

betreiben. Auch ein SAP Sandbox-System will die Hans Adler OHG optional aufbauen können. Mit einer Hardware, die bis zu sieben Jahre betrieben werden kann, erhofft sich das Unternehmen einen langen Investitionsschutz.

Vorgehensweise. Bechtle entschied sich nach einer Ist-Analyse für den Einsatz von HP als Hardwarekomponenten für die individuell zugeschnittene SAP HANA Infrastruktur. Die enge Partnerschaft zwischen HP und SAP bei der Entwicklung von SAP HANA gab hierfür den Ausschlag. Auf Basis der vorhandenen Gegebenheiten entwickelte Bechtle ein Grobkonzept und die Projektplanung. Auch für die Umsetzung zeichnete Bechtle verantwortlich.

Lösung. In enger Zusammenarbeit mit HP implementierte Bechtle bei der Hans Adler OHG eine individuell zugeschnittene SAP HANA Infrastruktur, die auf zwei Rechenräume aufgeteilt ist. Im Notfall können die SAP HANA Systeme dadurch manuell umgeschaltet werden, die Daten bleiben verfügbar. Die virtuellen SAP Server laufen ebenfalls verteilt auf zwei mit VMware vSphere 6.0 betriebenen HP DL380 ESX-Hosts, wobei der eine Host die virtuellen Maschinen des anderen gegebenenfalls übernehmen kann. Für die Datensicherung kommen in den Hosts 600-GB-6G-SAS-Platten zum Einsatz. Mit der Storagevirtualisierungslösung HP VSA wird auf ihnen ein synchroner Spiegel aufgebaut, durch den die Daten immer abgeglichen sind. So ist eine minimale Ausfallzeit während der Betriebszeiten gewährleistet. Für die SAP HANA Datenbanken installierte Bechtle eine SAP HANA Appliance als Komplettsystem mit zwei HP CS500-Systemen, deren Daten sich mittels SAP System Replication ebenfalls synchron spiegeln. Kernkomponente des Systems ist ein HP ProLiant DL580 Gen8 Server mit der von SAP geforderten Konfiguration bezüglich CPU-Typ und Hauptspeicher- sowie Festplattenkonfiguration. Das gesamte System ist durch SAP zertifiziert und wird von SAP generell unterstützt. Netzwerkseitig erfordert die neue SAP HANA Infrastruktur ebenfalls eine komplett eigenständige Basis, um mögliche Störquellen zu eliminieren. Bechtle setzte hierzu zwei neue Core-Switches von HP mit je 24 Ports ein, die über vier FibreChannel-Ports in einem Trunk verbunden sind. Bechtle installierte eine USV APC Smart UPS SRT 10kVA, die mindestens 30 Minuten Strom liefert und damit den Anforderungen eines geregelten System-Shutdowns der virtuellen Maschinen wie auch der Backup-Server gerecht wird.

Geschäftsnutzen. Mit der neu installierten IT-Infrastruktur ist die Hans Adler OHG bestens auf den Einsatz von SAP HANA vorbereitet. Bechtle konzipierte für das Unternehmen eine maßgeschneiderte Lösung zum optimalen Preis-Leistungs-Verhältnis, mit der nicht nur der erhoffte Investitionsschutz über einen Zeitraum von mindestens fünf Jahren erfüllt wurde. Auch die Kosten und der Arbeitsaufwand für die Erstellung operativer Berichte wurde dank der verbesserten Performance der neuen Systeme reduziert. Alle relevanten Daten lassen sich in Echtzeit auswerten und dank der neuen Business-Funktionen können weit mehr Analysen ausgearbeitet werden als bisher. Auf diese Weise erfolgt eine Echtzeitoptimierung innerhalb der Geschäftsprozesse. Dabei ist das Konzept weiter ausbaubar und wird damit auch zukünftigen Anforderungen gerecht.

KUNDENPROFIL



Seit 1920 stellt die Hans Adler OHG im malerischen Bonndorf im Hochschwarzwald Schwarzwälder Schinken sowie eine breite Palette weiterer Schinken- und Wurstspezialitäten getreu den überlieferten Rezepturen und der handwerklichen Tradition von Schwarzwälder Hausmetzgern her. Adlers berühmtestes Rezept trat von hier aus seine Reise in die Welt an: der Schwarzwälder Schinken. Die Firma Adler ist das Synonym für Schwarzwälder Schinken! Die Firma Adler orientiert sich insbesondere an den Bedürfnissen und Erwartungen ihrer Kunden und kann somit eine optimale Qualität ihrer Produkte und Dienstleistungen anbieten. Das familiengeführte Unternehmen erweiterte unter der Leitung von Peter Adler Produktion und Vertrieb der Schwarzwälder Räucherwaren wesentlich. Adler gehört damit zu den wichtigsten Arbeitgebern in der Region. Rund 270 Mitarbeiter beschäftigt die Familie Adler am Stammsitz Bonndorf und am Standort Achern. Die Qualität immer im Blick legt Peter Adler auch bei seinen Mitarbeitern besonderen Wert auf die Ausbildung eigener Fachkräfte, sowohl im gewerblichen als auch im kaufmännischen Bereich. Der Name Adler steht schließlich für hohe Kompetenz auf dem ganzen Weg von der Schlachtung bis zum Verbraucher.

Weiterführende Informationen unter:

www.adlerschwarzwald.de

UNSER PARTNER:



→ Weitere Informationen:
www.bechtle.com